



Nachruf

Die Stadt Hofgeismar trauert um

Bürgermeister i. R.

Willi Croll

der am 29. Oktober 2018 verstarb.

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von einer Persönlichkeit, die sich beispielhaft für die Stadt Hofgeismar eingesetzt hat.

Von 1964 bis 1968 war Herr Croll Stadtrat im Magistrat der Stadt Hofgeismar, von 1968 bis 1976 war er ehrenamtlicher Erster Stadtrat in Hofgeismar und ab 1970 außerdem für die SPD im Hessischen Landtag.

1976 wurde Willi Croll von der Stadtverordnetenversammlung Hofgeismar zum Bürgermeister und Nachfolger von Gerhard Kuske gewählt. Dieses Amt führte er bis zu seiner Pensionierung in 1990 aus.

Er gilt als der Vater des Hessentages 1978 und hat die Stadt Hofgeismar während seiner Amtszeit mit Augenmaß umgebaut. Der Bau der Fußgängerzone und der Umbau des Rathauses sind weitere Höhepunkte in der Altstadtsanierung.

Seine ehrenamtlich und hauptberuflich geleistete Arbeit war geprägt vom Sachverstand, großem Engagement, besonderen Gerechtigkeitssinn und einer immer spürbaren menschlichen Zuwendung. An jeder Stelle seines Wirkens tat er weit mehr als seine Pflicht.

Für seine Verdienste wurde Herr Croll mit dem Ehrenteller der Stadt Hofgeismar ausgezeichnet.

Die Stadtverordnetenversammlung, der Magistrat und die Bürgerinnen und Bürger haben Herrn Croll zu danken und werden ihn als Vorbild für Toleranz und Menschlichkeit in Erinnerung behalten.

**Der Magistrat der
Stadt Hofgeismar**

**Die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hofgeismar**

M. Mannsbarth
Bürgermeister

M. Grebing
Stadtverordnetenvorsteherin